Expo-Zwischenfall

Autor(en): **[s.n]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **90 (1964)**

Heft 23

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-503662

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wenn es, das Telefon, stumm bliebe, wäre das ein schlechtes Zeichen für den Geschäftsgang.
● Brückenbauer

Wenn eine Frau stillschweigend leidet, so bedeutet das, daß ihr Telefon gestört ist.
● Illinois Bell News

Wenn jeder x-beliebige Mensch zu jeder x-beliebigen Stunde durch einen telephonischen Anruf unsere so höchst notwendige Ruhe stören kann, dann ist das Gesetz über ‹Hausfriedensbruch› eigentlich überflüssig ... ● Tip

Konsequenztraining

Eine der Sehenswürdigkeiten Basels und ein Anachronismus in unserer den Motorheiten ausgelieferten Epoche sind die Rheinfähren. Still und gemächlich überqueren sie den Fluß am Gängelband eines Stahlseils; nichts als zwei Handgriffe des Fährimanns und die Wasserströmung sind nötig, um das Boot von einem Ufer ans andere zu bringen.
Und nun haben, wenige Wochen nach dem Bierpreisaufschlag, auch die Basler Fähren aufgeschlagen. Ein alter Fahrgeist meinte: «Y kas verschtoh – der Bedrybsschtoff isch au dyrer worde!» Boris

Auf eine dumme Frage

Schopenhauer hatte eine Hundegruppe aus Porzellan in seiner Wohnung aufgestellt. Ein Besucher probierte es mit einem Witzchen: «Füttern Sie die Hunde oft?»
«Jedesmal, wenn sie bellen», antwortete Schopenhauer. BD

Der Tee unserer Zeit — mit dem vollen exotischen Aroma.
MIDRO GmbH Basel 3

Themawechsel

Wenn irgendeine Idee oder ein Gedanke Gottfried Keller beschäftigte, konnte er auch im Wirtshaus stundenlang am Tisch sitzen, ohne ein Wort zu sprechen. So saß er eines Abends mit Böcklin zusammen, grübelte zwei Stunden wortlos vor sich hin, bis Böcklin schließlich auf die Uhr schaute und sagte: «So, jetzt ist es elf Uhr. Jetzt könnten wir noch eine Stunde lang von etwas anderem schweigen, nachher muß ich dann heim.» BD

In Warschau zirkuliert folgender Witz:

Für die Werbung neuer Parteimitglieder sind Preise ausgesetzt. Wer ein neues Mitglied wirbt, darf politische Witze erzählen. Für zwei neue Mitglieder wird der Kirchenbesuch gestattet, für drei der Austritt aus der Partei. Bei vier Anwerbungen wird dem Preisträger ein Zeugnis ausgestellt, wonach er nie Mitglied der Partei gewesen sei. AM

Beim Melodieb

Nicht selten wird im Schlagerreich aus einem alten Hut ein neuer Hit. EM

Expo-Zwischenfall

Wißbegierig drängen sich die Ausstellungsbesucher zur Abteilung ‹Ein Tag in der Schweiz›, um von Gullivers Rechenmaschinen getestet zu werden. Aber just an einem Samstag streikt das Elektronengehirn. Dienstbeflissen bemühen sich einige Techniker, das Werk wieder in Funktion zu setzen, und siehe da, plötzlich beginnt die Maschine zu schnurren, wirft den bekannten Fragebogen aus, worauf zu lesen ist: «Auch ich habe Anrecht auf die Fünftagewoche.» Vici

Kein Feuer!

Ein vor Jahren verstorbener Inhaber eines helvetischen Nachtlokals war eine Kanone des Gastgewerbes, aber kein großer Kenner der Musikliteratur.
Eine engagierte Tänzerin interpretierte nur zwei Tanz-Nummern, worauf der Patron meinte: «Mein liebes Fräulein, bei mir müssen Sie allabendlich dreimal auftreten. Es fehlt ein Tanz.»
«Nun schön», sagte die Tänzerin und überlegte einen Augenblick, worauf ihr Manuel de Falla einfiel. «Dann mache ich halt noch den ‹Feuertanz›.»
«Auf keinen Fall, auf keinen Fall», rief der Patron und hob abwehrend die Arme. «Auf meiner Bühne darf kein Feuer angezündet werden!» EM

«Myn Maa hät grad usegfunde, daß er vierzää Millione vierhundertnüünesächzg Tuusig nüünhundertsibenedachzg Franke sibezg weniger Sackgält hät als en «Miraasch» choschtet . . . »

Weise Voraussicht

Heiri Jähzorn bespricht sich mit seinem Architekten wegen Baudetails. Sagt der Architekt: «Ich würd Ine Schiebtüre voorschlaa.» «Nüüt isch», meint Heiri, «richtige Türe wott ich im ganze Huus, women au cha zuetätsche, wäme muff isch!» EM

Interview

«Wänn schriibed Sie eigetli Iri Schlagerkomposizione?»
«Fascht immer znacht.»
«I has no halbe tänkt.»
«Werum?»
«Wil jo znacht am meischte gstole wird!» fh

Glücklicherweise

Man klagt, daß da und dort im Schweizerlande Häftlinge allzu leicht ausbrechen können. Anders sieht offenbar de Gaulle die Sache an. Als der französische Justizminister vor einiger Zeit darauf hinwies, zahlreiche französische Gefangene kriegten eine schlechte Verpflegung, antwortete de Gaulle: «Nun, glücklicherweise können sie ja ausbrechen!» AC

Kennt sich aus

Der Kunde steigt in den Taxi und sagt zum Chauffeur: «Faarezi langsam, gälezi! Wüssezi, ich ha präsant!» AC

Offene Krampfadern
hartnäckige Ekzeme
eitrige Geschwüre bekämpft auch bei veralteten Fällen die vorzügliche, in hohem Maße reiz- und schmerzlindernde Spezial-Heilsalbe Buthaesan. Machen Sie einen Versuch. 3.95, 6.30, Klinikpack. (5fach) 23.50. In Apoth. u. Drog.
Buthaesan

4711 4711 4711 4711 4711 4711 4711 4711
FRISCOdent
ZAHN-CREME
— echte biologische Mundpflege vorbeugend gegen Karies und Paradentose
Originaltube Fr. 3.10
4711 4711 4711 4711 4711 4711 4711 4711